

Protokoll der Kreisversammlung 19.06.2004  
Schachkreis Ingolstadt-Freising

Anwesende Vereine: SK Abensberg  
SC Beilngries mit Jugendvertreter  
DT Neufahrn  
SC Eichstätt  
SK Freising  
VfB Friedrichshofen mit Jugendvertreter  
TSV Grossmehring  
SV Haunwöhr mit Jugendvertreter  
SV Hepberg  
MTV Ingolstadt  
SK Ingolstadt mit Jugendvertreter  
TSV Ingolstadt Nord  
TSV Kösching  
TSV Mainburg mit Jugendvertreter  
MBB Manching  
SC Moosburg  
SK Neuburg mit Jugendvertreter  
TSV Rohrbach  
SV Wettstetten

Anwesende Vorstandsmitglieder: 1.Vorsitzender Theo Ritter  
2.Vorsitzender Friedrich Höche  
Kassier Dietrich-Hans Wolf  
2.Kreisspielleiter Richard Krüger  
Kreisspielleiter U16 Ronald Vögerl  
Kreisspielleiter U20 Klaus Werner  
Kreisspielleiter Ü 60 Günter Löchel  
Internetreferent /DWZ Markus Walter  
Pressewart Wolfgang Leonhard

Ehrenmitglied : Karl Weiss

Die Kreisversammlung wird pünktlich um 14.00 Uhr eröffnet.

1.Vorsitzender Theo Ritter begrüsst die Anwesenden.

TOP 1: Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigten

Die Anwesenheitsliste wird zum Eintrag herumgereicht.

Es werden farbliche Stimmkarten – grün entsprechend 3 Stimmen pro  
Erwachsener Vereinsvertreter und -gelb entsprechend 1 Stimme pro  
Jugendvertreter eines Vereins ausgeteilt.

Stimmenanzahl: Vereinsvertreter 19x3 = 57

Jugendvertreter 6x1 = 6

Vorstand 9x3 = 27

Ehrenmitglied 1x3 = 3

Zusammen : 93 Stimmen

- TOP 2           Genehmigung der Tagesordnung
- Die Tagesordnung wird ohne Gegenstimmen genehmigt
- TOP 3           Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
- Genehmigt ohne Gegenstimmen
- TOP 4           Referat des Mitgliederverwalters des BSB   Karl Heinz Neubauer
- Wird zunächst zurückgestellt, da der Referent noch nicht anwesend ist
- TOP 5           Berichte der Vorstandschaft
- In schriftlicher Form liegen folgende Berichte vor:
1. Vorsitzender Theo Ritter
  2. Kreisspielleiter U16 Ronald Vögerl
  3. Internetreferent/ DWZ Beauftragter Markus Walter
  4. Horst Ilchen, zurückgetretener Kreisspielleiter
- Friedrich Höche, Richard Krüger, Klaus Werner geben mündlich einen kurzen Tätigkeitsbericht ab.
- Günter Löchel berichtet über den aktuellen Stand einer Ü60 Mannschaftsmeisterschaft und verweist auf TOP 13
- Wolfgang Leonhard berichtet über die zunächst schwierige, jetzt sich Bessernde Zusammenarbeit mit dem Donaukurier.
- Von Seiten des Donaukuriers werden Bilder mit schachlichem Bezug gewünscht, eine kleine Datenbank ist in Anbetracht der bevorstehenden Bayerischen Meisterschaft angedacht.
- TOP 4           Referat des Mitgliederverwalters des BSB   Karl Heinz Neubauer
- Herr Neubauer bringt folgende Punkte zur Darstellung:
- Meldung eines Spielers mit vollständigen Daten, auch Nationalität Und Geschlecht durch „Vereinsfunktionär“
  - Freigabeerklärung
  - Form der Erklärung möglich: e-mail, Fax, Brief
  - Rückmeldung durch Ihn in ca.2-4 Tagen (nicht bei Briefen!)
  - Mitgliedsänderungen sind laufend möglich
- Er verteilt Flyer, in denen die wichtigsten Punkte aufgeführt sind.
- TOP 6           Kassen- und Revisionsbericht
- HD Wolf stellt seinen Kassenbericht in schriftlicher Form vor.  
Erfreut ist er über die hohe Quote der Abbuchungsgenehmigungen.
- Die Kassenprüfung wurde von Herrn Sträußl und Herrn Auernhammer durchgeführt. Es wurden keine Unstimmigkeiten festgestellt.  
Die Kassenprüfer empfehlen die vorbehaltlose Entlastung des Kassiers.  
(Ein entsprechender handschriftlicher Bericht liegt vor).

TOP 7     Haushaltsplan 2004/05

Vor diesem TOP wird der Antrag von Theo Ritter besprochen.  
Zur Ausrichtung der bayerischen Schach Einzelmeisterschaften soll  
Die Vorstandschaft im Bedarfsfall 1000,- Euro aus den Rücklagen entnehmen  
Können.  
Der Antrag wird bei einer Stimmenthaltung ( 3 Stimmen) ohne Gegenstimmen  
Angenommen.  
Der Haushaltsplan 2004/05 wird einstimmig angenommen.

TOP 8     Entlastung des Kassiers

Die Entlastung des Kassiers erfolgt einstimmig. Keine Enthaltungen.

TOP 9     Bildung eines Wahlausschusses:

Auf Vorschlag besteht der Wahlausschuss aus folgenden Personen:  
Karl Weiss (SV Iilmünster)  
Werner Münz (DT Neufahrn)  
Eberhard Meisburger ( SC Moosburg)

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag zu

TOP 10    Wahl des Kreisjugendsprechers

Sebastian Vögerl (SC Beilngries) wird vorgeschlagen.  
Er wird einstimmig gewählt- bei 7 Enthaltungsstimmen-  
Die Volljährigkeit wird festgestellt.  
Er nimmt die Wahl an.

TOP 11    Wahl des Kreisspielleiters

Vorgeschlagen wird Stefan Neumann ( TSV Rohrbach)  
Die Wahl erfolgt einstimmig bei 4 Enthaltungsstimmen.  
Er nimmt die Wahl an.

TOP 12    Wahl des Kreisschriftführers

Es konnten keine Vorschläge gemacht werden.  
Die Vorstandschaft wird gebeten, das Amt kommissarisch mitzuübernehmen.

TOP 13    Einführung einer Ü 60 Mannschaftsmeisterschaft

Günter Löchel berichtet über die Pläne, eine Ü 60 Mannschaftsmeisterschaft  
Auf Kreisebene durchzuführen.  
Es gibt derzeit ca. 8 interessierte Vereine. Gespielt werden soll mit  
4 er Mannschaften, samstags.  
Bedenkzeit 2 Std plus 15 min.  
Die Idee wird ausdrücklich gelobt. Theo Ritter bemerkt, dass hier  
Eine „Marktlücke“ entdeckt wurde. Offenbar besteht auch ein überregionales  
Interesse.

## TOP 14 Anträge

Antrag 1 und 2 von Georg Seissenberger zur Änderung der Turnierordnungspunkte 3.1.2.4 und 3.1.2.5 sowie Punkt 1.6.3 wird nach ausführlicher Beratung und Abstimmung abgelehnt.  
(19 Enthaltungsstimmen, keine Ja Stimmen).

Dem Antrag 1 von Richard Krüger, welcher die Nachrückenden Vereine Bei Verzicht einer Mannschaft im Kreisspielbetrieb regelt, wird bei 4 Gegen- und 0 Enthaltungsstimmen zugestimmt.

Der Antrag 2 von Richard Krüger wird abgelehnt.

In obiger Diskussion wird das Problem der Neumeldung einer Mannschaft diskutiert. Generell hat eine neue Mannschaft in der untersten Klasse zu beginnen (also D-Klasse). Sollte in einer höhern Klasse (z.B. C-Klasse) noch Plätze frei sein, kann dieser auf entsprechenden Antrag beim Kreisspielleiter an eine neu gemeldete Mannschaft vergeben werden.

Der Antrag 3 von Richard Krüger über das Aushändigen der Partieformulare An den Kreisvorstand zwecks Veröffentlichung zB im Internet wird abgelehnt.

M. Walter stellt den Antrag einer 3 Teilung der KEM in M I, M II und M III. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## TOP 15 Ehrungen

Ausgezeichnet wird Hans-Dietrich Wolf.  
Vom BLSV wird Ihm die goldene Ehrennadel mit Lorbeerkrantz für seine Langjährigen Verdienste in der Vorstandschaft auf Kreis-Bezirks und Landesebene verliehen.

## TOP 16 Verschiedenes

Folgende Punkte wurden angesprochen:

- a) Ehrungen oder Einladungen verdienter langjähriger Mitglieder auf bayerischer Ebene können auf Antrag beim Bayerischen Schachbund ausgezeichnet werden.
- b) Ein Problem stellt die KEM der U 18 dar.  
Es soll geprüft werden, ob eine Integration der U18 in die M II möglich ist.  
Der Jugendvertreter befragt zunächst die betroffenen Jugendlichen.

- c) Nicht bei Herrn Neubauer gemeldete „Strohänner“ sind rechtlich nicht Zulässig.
- d) Der Donaukurier möchte möglichst Bilder mit Sportlern „in Aktion“ Und Bezug zur jeweiligen Sportart.
- e) Karl Weiss stellt einen Dringlichkeitsantrag, den Abstieg aus der B/C Klasse zu überdenken und neu zu regeln.  
Der Antrag wird mit 28 Ja- Stimmen/ 15 Enthaltungen/ 42 Nein Stimmen Abgelehnt.
- f) Es wird darauf hingewiesen , dass Handyklingeln und Benutzung des Handy´s zum Partieverlust führt.
- g) Theo weißt auf die Beitragserhöhung des BSB von 8 auf 10 Euro hin.  
(Antrag beim Bayer. Schachkongress)
- h) Es wird ein Ersatzdelegierter für F. Höche zum Bayer. Scachkongress gesucht. Ein Interessent kann nicht gefunden werden.
- i) Die KEM findet 2005 in Neuburg statt ( 6. , 8. und 9. 1. 2005)  
2006 in Moosburg
- j) Oberbayerischer Meister wurde Wilhelm Loder ( SV IImminster).
- k) Die Festschrift zur Bayerischen Meisterschaft ist fast fertig.
- l) Eine Terminliste für die Saison 2004/05 wird ausgelegt.
- m) Auf die Wichtigkeit eines Turnierleiters wird hingewiesen.  
Dazu findet ein Lehrgang in Magnetsried Anfang Juli statt.  
Auf dem bayerischen Kongress soll beantragt werden, einen Turnierleiterlehrgang 2005 in unserem Kreis durchzuführen.

Ende der Kreisversammlung 17.15 Uhr

Theo Ritter bedankt sich bei allen Anwesenden für Ihr Erscheinen und Ihre Mitarbeit.